



Welt-Aids-Tag 2021

Düsseldorfer Programm
unter der Schirmherrschaft
von Oberbürgermeister
Dr. Stephan Keller

Mobil schnell mal Gutes tun mit einer Charity SMS!

Der Aidshilfe Düsseldorf schnell und einfach mit 5 Euro helfen! Die Arbeit der Aidshilfe Düsseldorf kann jetzt noch schneller unterstützt werden – per Charity SMS.

So einfach geht es: Schicken Sie eine SMS mit dem Kennwort AHD5 an die Kurzwahl 81190.

Für jede SMS erhält die Aidshilfe Düsseldorf 4,83 Euro,
die unseren Projekten zu Gute kommen.

Helfen Sie uns helfen!

Überweisen Sie Ihre Spende auf unser Konto
bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf.
IBAN DE30 3006 0601 0002 5090 08
BIC DAAEDEDXXX

Oder Sie werden Mitglied und unterstützen uns
mit Ihrem jährlichen Beitrag ab 60 Euro.
Mehr Infos erhalten Sie unter Telefon 0211 - 77 095-0.

Online spenden unter www.duesseldorf.aidshilfe.de

Bärenstark für die Aidshilfe

Leider wird es dieses Jahr bundesweit keinen Solibären geben. Aufgrund von Corona-bedingten Problemen in der Lieferkette wird der Solibär 2021 erst im Herbst 2022 ankommen. Allen Bären-Fans legen wir aus diesem Grund unsere Auswahl an „Trostbären“ aus den Vorjahren ans Herz, mit denen dieses Jahr überbrückt werden kann.

Diese finden Sie auf www.heartbreaker-duesseldorf.de.

Es tut uns sehr leid und wir bitten um Ihr Verständnis!

Kontakt/Bestellungen:

Andrea Peters
Telefon 0211/77095-40
andrea.peters@duesseldorf.aidshilfe.de

Versand gegen Rechnung und Versandkosten.
Während der Öffnungszeiten sind die Solibären auch am Empfang der Aidshilfe Düsseldorf erhältlich.

Aidshilfe Düsseldorf e.V.
Johannes-Weyer-Str. 1
40225 Düsseldorf
T 0211 - 77095-0
F 0211 - 77095-27
info@duesseldorf.aidshilfe.de
www.duesseldorf.aidshilfe.de

Öffnungszeiten und Beratungsbereitschaften

Montag bis Donnerstag:
10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratung

Telefon 0211/19411
bundesweit T 018033 - 19411
Online Beratung
www.duesseldorf.aidshilfe.de
www.aidshilfe-beratung.de

Checkpoint Düsseldorf

Beratung und Schnelltests
zu HIV und STI
Jeden Dienstag (außer Feiertage) von 19.00 bis 21.00 Uhr
in der Aidshilfe Düsseldorf



Das Programm

1. Dezember 2021: Der 34. Welt-Aids-Tag wird umrahmt von einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm, das von der Aids-hilfe Düsseldorf und Kooperationspartner*innen vorbereitet wurde. Dr. Stephan Keller, Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf, hat die Schirmherrschaft über die Aktionen und Veranstaltungen in Düsseldorf übernommen.

Wir laden Sie herzlich ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen und dadurch unsere Arbeit gegen HIV und Aids zu unterstützen. Alle Infos und Programmpunkte sind auch zu finden auf www.duesseldorf.aidshilfe.de.

Die Aktionen und Veranstaltungen finden unter Einhaltung der aktuellen Auflagen der Corona-Schutzverordnung statt. Bitte informieren Sie sich im Vorfeld und bringen Sie ggf. die erforderlichen Nachweise mit. Vielen Dank!

12. November

20.00 Uhr – ›Tim Fischer „Zeitlos - Cabaret Berlin“‹

Im Anschluss an die Vorstellung Spendensammlung für die Aidshilfe Düsseldorf.

Mehr Informationen auf www.timfischer.de

Savoy-Theater, Graf-Adolf-Straße 47, Düsseldorf-Stadmitte

26. November

19.00 Uhr – ›Mit High Heels und Herzenslust durch die Szene‹

**Verschoben auf 2022
Infos bei Tom Schulze**

Tickets über Mail an tom.schulze@duesseldorf.aidshilfe.de

Nähkörbchen, Hafenstr. 11, Düsseldorf-Carlstadt

27. November

11.00 bis 16.00 Uhr – ›Bärenstark für die Aidshilfe‹

Auf der Königsallee werben Düsseldorfer Prominente und Politiker*innen für Sympathie, Toleranz und Solidarität gegenüber Menschen mit HIV und Aids, verteilen Rote Schleifen, sammeln Spenden und verkaufen Solibären für den guten Zweck.

Königsallee 56 (Höhe Sevens) Düsseldorf-Stadmitte

18.00 Uhr – ›Glamour, Stars und Tannenduft‹

Eine märchenhafte Travestieshow mit Mayo Velvo, Nina Nussig und Chris Collier.

Spendensammlung für die Aidshilfe Düsseldorf.

Tickets 25 Euro pro Person

Tickets über Mail an broadway.duesseldorf@mail.de

Fuchs im Hofmann's, Benzenbergstr. 1, Düsseldorf-Unterbilk

1. Dezember – Welt-Aids-Tag

10.00 Uhr – ›YouTube Festival‹

Düsseldorfer Schüler*innen können erneut darüber abstimmen, welchen YouTube-Clip/Blog sie zu den Themen HIV/STI, Liebe, Pubertät und Sexualität am ansprechendsten/informativsten/witzigsten finden und welche*r Youtuber*in zu diesen Themen am coolsten ist.

Moderation: Lara-Maria Wichels von „pinkstinks“.

Anmeldung per Mail an lea.schmoley@duesseldorf.aidshilfe.de

Veranstaltet von der Aidshilfe Düsseldorf, dem Jugendrotkreuz Düsseldorf, der AWO Jugendberatung Düsseldorf, ProMädchen Düsseldorf, profamilia Düsseldorf. Mit freundlicher Unterstützung des sexualpädagogischen Arbeitskreises Düsseldorf. Mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales.

CINEMA, Schneider-Wibbel-Gasse 5-7, Düsseldorf-Altstadt

10.00 bis 17.00 Uhr – ›Tag des offenen Tests‹

Anlässlich des Welt-Aids-Tages lädt die Aidshilfe Düsseldorf am 1. Dezember zum kostenfreien und anonymen HIV-Test in ihre Räume ein. Das Angebot steht allen Personen offen. Tests auf Hepatitis C und Syphilis (10 Euro pro Test) sind auch möglich.

Aidshilfe Düsseldorf, Johannes-Weyer-Str. 1, Düsseldorf-Bilk

18.00 Uhr – ›21. Charityabend für Männer*‹

Das bunte Programm bietet u.a. stündliche Eventaufgüsse, XXL Schaumparty in der Dampfsauna, Prosecco (1,50 Euro), Buffet (p. P. 10 Euro) und eine Tombola (Los 5 Euro). Alle Erlöse zugunsten der Aidshilfe Düsseldorf.

Phoenix Sauna Düsseldorf, Platanenstr. 11a, Düsseldorf-Flingern

13. Dezember

20.00 Uhr – ›Benefiz-Kunstauktion HEARTWORK‹

**Verschoben auf
Montag, den 21.03.2022
www.heartbreaker-dusseldorf.de**

Leben mit HIV. Anders als du denkst.

Anlässlich des Welt-Aids-Tages zeigen HIV-positive Menschen, wie ihr Leben mit HIV ist.

Ziel: weniger Diskriminierung, mehr Leichtigkeit im Alltag.

Egal, ob es um den Job, Freizeit, Sexualität oder Familienplanung geht: Menschen mit HIV können heute leben wie alle anderen. Bei rechtzeitiger Behandlung lässt der Ausbruch von Aids sich verhindern. HIV ist unter Therapie auch nicht mehr übertragbar. Das sind die guten Nachrichten.

Die schlechten: Diskriminierung macht HIV-positiven Menschen das Leben oft immer noch unnötig schwer. Meist sind Vorurteile und Unwissenheit der Grund. Manche Leute fürchten nach wie vor eine Übertragung des Virus im Alltag und gehen deshalb auf Abstand.

Hilfreich ist dabei, wenn alle Beteiligten gut Bescheid wissen. Unsicherheiten lassen sich meist durch Informationen aus dem Weg räumen. Dabei will die aktuelle Welt-Aids-Tag-Kampagne helfen. Zeig Schleife und setze ein Zeichen gegen Diskriminierung!

Informationen auf www.welt-aids-tag.de